



ZÖRBIGER BOTE

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig mit den Ortsteilen

Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Löbersdorf, Möblitz, Priesdorf, Prussendorf, Quetzdölsdorf, Rieda, Salzfurkapelle, Schrenz, Schortewitz, Spören, Stumsdorf, Wadendorf, Werben und Zörbig

Zörbig
1060

Jahrgang 35 | Nummer 3
Dienstag, den 4. März 2025

| Nächster Redaktionsschluss:
Montag, der 24. März 2025

| Nächster Erscheinungstermin:
Dienstag, der 8. April 2025

Wahlaufruf zum Zweiten Jugendstadtrat der Stadt Zörbig

Liebe Jugendliche!

Damit ihr mitbestimmen könnt und eure Interessen in die Entscheidungen über die Entwicklung unserer Heimat einbezogen werden, findet am **15. Juni 2025** die Wahl unseres Jugendstadtrates statt. Der Jugendstadtrat ist die Interessenvertretung für grundsätzlich alle jungen Menschen in unserer Stadt. Er hat ein festes Rede- und Antragsrecht im Stadtrat und seinen Ausschüssen und soll jährlich ein Budget in Höhe von 5.000,- EUR erhalten, um eigene Projekte selbstbestimmt umzusetzen. Der Bürgermeister übernimmt den Vorsitz (ohne Stimmrecht), um mit euch gemeinsam zu gestalten. Im Jugendstadtrat sollen mindestens 7, aber höchstens 11 Personen mitwirken. Die Amtszeit beträgt drei Jahre.

Wahlberechtigt sind alle Jugendlichen, die am Wahltag das 12. Lebensjahr vollendet, aber das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und seit mindestens drei Monaten mit ihrem Hauptwohnsitz in der Stadt Zörbig gemeldet sind.

Die Wahl wird als reine Briefwahl (portofrei) durchgeführt und die Bewerbungsfrist endet am Stichtag, dem 4. April 2025. Alle ca. 650 Wahlberechtigten erhalten spätestens 10 Tage vor dem Wahltag die vollständigen Wahlunterlagen mit Stimmzettel. Weitere Informationen zum Jugendstadtrat und insbesondere der Wahl folgen in Kürze und findet ihr in der Satzung auf unserer Internetseite: <https://www.stadt-zoerbig.de/de/jugendstadtrat>.

Alle wahlberechtigten Jugendlichen, die die oben genannten Kriterien erfüllen, können sich als Jugendstadträte bewerben. Ich rufe euch deshalb dazu auf, euch um ein Amt im Jugendstadtrat zu bewerben. Die Bewerbungsunterlagen könnt ihr von unserer Internetseite <https://www.stadt-zoerbig.de/Stadtleben/Stadt/Wahlen/> herunterladen.

Bei Bewerbungen minderjähriger Kandidatinnen und Kandidaten müssen aus rechtlichen Gründen eure Eltern schriftlich zustimmen.

Die Bewerbungsfrist läuft vom **14. Februar bis 4. April 2025**.
Bitte bewirbt euch bis spätestens zum **4. April 2025** bei:

Stadt Zörbig
Pass- und Meldewesen
Markt 12
06780 Zörbig

Für alle Fragen zum Thema Jugendstadtrat steht euch Frau Anton zur Verfügung.
Telefon: 034956 60103
E-Mail: jugendstadtrat@stadt-zoerbig.de

gez. *Matthias Egert*
Bürgermeister Stadt Zörbig



■ Mitteilungen der Stadt Zörbig

Allen älteren Bürgerinnen und Bürgern, die im Februar geboren sind

„Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!“

OT Cösitz

Frau Elke Gräfe zum 75. Geburtstag

OT Großöberitz

Frau Renate Bub zum 90. Geburtstag

OT Löberitz

Frau Doris Erhard zum 80. Geburtstag

Herr Josef Turner zum 75. Geburtstag

Frau Veronika Westphal zum 75. Geburtstag

Frau Monika Krämer zum 70. Geburtstag

OT Löbersdorf

Frau Maria Rehmann zum 80. Geburtstag

Herr Arthur Pede zum 80. Geburtstag

OT Prussendorf

Herr Klaus König zum 75. Geburtstag

Herr Norbert Thiel zum 70. Geburtstag

OT Quetzdölsdorf

Frau Elli Beyer zum 90. Geburtstag

Herr Joachim Schramm zum 75. Geburtstag

Herr Siegfried Thomas zum 70. Geburtstag

OT Salzfurkapelle

Frau Jutta Bullert zum 85. Geburtstag

Frau Monika Kiebler zum 75. Geburtstag

Herr Lothar Albrecht zum 70. Geburtstag

Frau Heiderose Reichert zum 70. Geburtstag

Herr Gerd Höppe zum 70. Geburtstag

OT Schortewitz

Frau Marie Vogel zum 90. Geburtstag

Frau Ingrid Stark zum 75. Geburtstag

Herr Ulrich Schwinge zum 70. Geburtstag

OT Spören

Herr Hans-Jürgen Lohmann zum 75. Geburtstag

Herr Peter Rickel zum 70. Geburtstag

OT Stumsdorf

Herr Roland Brosowsky zum 75. Geburtstag

Herr Lothar Buchholz zum 70. Geburtstag

OT Zörbig

Herr Horst Panzer zum 95. Geburtstag

Frau Hildegard Bäuml zum 90. Geburtstag

Frau Edith Oehme zum 90. Geburtstag

Herr Roland Leon zum 75. Geburtstag

Herr Ralf Höhn zum 75. Geburtstag

Frau Roswitha Langer zum 75. Geburtstag

Herr Joachim Schülke zum 70. Geburtstag

Herr Roland Herbsleb zum 70. Geburtstag

Herr Wilfried Kohlbaum zum 70. Geburtstag

Frau Eva Hänsgen zum 70. Geburtstag

Herr Reinhard Klump zum 70. Geburtstag

Frau Lilo Lange zum 70. Geburtstag

Herr Oleksandr Gros zum 70. Geburtstag

Herr Rüdiger Putzing zum 70. Geburtstag

Stephanie Wolf

Pass- und Meldewesen



■ Aus den Ortschaften

Seniorentreffen in Göttnitz und Löberdorf: Ein neues Kapitel des Miteinanders

Die Senioren aus Göttnitz und Löberdorf haben nach langer Zeit wieder zu einandergefunden!

Unter dem Motto „Senioren für Senioren“ treffen sie sich nun regelmäßig und gestalten gemeinsam gesellige Nachmittage.

Den Auftakt machte die Adventsfeier am 14. Dezember 2024, bei der alle Senioren herzlich eingeladen waren. Dies war der Beginn einer neuen Tradition: Am 15. Januar 2025 fand das erste offizielle Seniorentreffen im Bürger- und Vereinshaus in Göttnitz, Löberdorfer Straße 1, statt. Hier nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit, ihre Wünsche und Vorstellungen für künftige Treffen auszutauschen. Das große Interesse und die positive Stimmung ließen keinen Zweifel daran, dass solche Treffen zu einer liebgewonnenen Tradition werden, auf die sich alle freuen können.

Ein besonderes Highlight war die gelungene und fröhliche Faschingsfeier am 12. Februar 2025. Der große Saal des Bürger- und Vereinshauses erwachte zu

neuem Leben – ganz wie in alten Zeiten!

Bei stimmungsvoller Live-Musik mit Akkordeon und einer unterhaltsamen Zaubershow von „Buffy“ wurde gemeinsam gelacht, getanzt und gefeiert.

Die gute Nachricht: Das nächste Treffen steht bereits fest! Am Donnerstag, den 13. März 2025 sind wieder alle Senioren

aus Göttnitz und Löberdorf ab 14:30 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen eingeladen. Um besser planen zu können, wird um vorherige Anmeldung bei den bekannten Kontaktpersonen gebeten.

Fuhneue erleben e.V.



Göttnitz blüht auf: Gemeinsam verwandeln wir die „Alte Feuerwehr“ in ein lebendiges Bürger- und Vereinshaus!



MDR
FRÜHLINGS
ERWACHEN

Göttnitz-Löbersdorf/Zöbzig, Februar 2025 – In Göttnitz/Löbersdorf, einem Ortsteil der Stadt Zöbzig, erwacht in diesem Frühjahr nicht nur die Natur zu neuem Leben – auch ein lange gehegter Traum der Dorfgemeinschaft beginnt zu blühen! Mit vereinten Kräften und viel Herzblut wird hier vom **7. bis 11. April 2025** Geschichte geschrieben: Die „Alte Feuerwehr“ wird in ein einladendes Bürger- und Vereinshaus verwandelt. Und das Beste daran? **Ganz Sachsen-Anhalt schaut zu!** Denn dieses Herzensprojekt ist Teil des großen Wettbewerbs „MDR Frühlingserwachen“, bei dem Göttnitz/Löbersdorf für unser Bundesland gegen die Kandidaten aus Sachsen und Thüringen antritt.

Ein Haus voller Erinnerungen und voller Zukunft
Was einst ein Ort des schnellen Handelns war, soll bald ein Ort der Begegnung werden. Die „Alte Feuerwehr“ – ein Gebäude, das im Dornröschenschlaf lag – soll sich in einen warmen, lebendigen Treffpunkt für Groß und Klein verwandeln. Ein Ort, an dem **Lachen durch die Räume hallt, Ideen sprießen und Freundschaften wachsen.**

Die Stadt Zöbzig steht als Initiatorin des Projektes voll und ganz hinter dieser Vision und unterstützt den Heimat- und Kulturverein „Fuhneue erleben e.V.“, der sich mit unglaublicher Leidenschaft und Engagement für den Erhalt und die Entwicklung der Dorfgemeinschaft einsetzt. **Eine Woche voller Tatendrang und voller Hoffnung**

Fünf Tage lang wird Göttnitz/Löbersdorf zur Großbaustelle – aber nicht irgendeine. **Hier wird mit Herz und Hand gewerkelt, geschraubt und gestrichen.** Die Liste der Aufgaben ist lang, doch mit jeder Pinselbewegung und jedem verlegten Pflasterstein wächst die Vorfreude auf das neue Zentrum des Dorflebens:

- **Eine Sponsorenmauer** entsteht, als Zeichen des Danks für alle Unterstützer.
- **Ein Stabmattenzaun mit Einfahrtstor** gibt dem Gelände einen sicheren Rahmen.
- **Elektroarbeiten** bringen moderne Technik ins Haus.
- **Eine neue Terrasse** lädt zu geselligen Treffen unter freiem Himmel ein.
- **Barrierefreie Wege** schaffen Zugang für alle Generationen.
- **Neue Türen und Tore** verbessern die Energieeffizienz und machen das Gebäude nachhaltiger.
- **Putz- und Malerarbeiten** lassen die „Alte Feuerwehr“ in neuem Glanz erstrahlen.

- **Dachdeckerarbeiten**, um das Gebäude langfristig wetterfest und nutzbar zu machen.
- **Abrissarbeiten** schaffen Platz für Zukunftsträume.
- **Der Boden der alten Fahrzeughalle** wird frisch versiegelt – bereit für zahlreiche Veranstaltungen!

Und das ist erst der Anfang! Denn wenn Göttnitz/Löbersdorf das „MDR Frühlingserwachen“ gewinnt, **erwartet die Stadt Zöbzig eine unvergessliche Musikshow – als krönender Abschluss eines gemeinschaftlichen Kraftaktes! Gemeinschaft lebt von Mitmachen – Sei dabei!**

Dieses Projekt steht für mehr als nur ein Bauvorhaben. **Es steht für Zusammenhalt, für Engagement, für ein Miteinander, das stärker ist als jeder einzelne Pinselstrich.** Doch kein Haus wird nur mit Ideen gebaut – es braucht tatkräftige Hände und großzügige Herzen.

So kann jeder mithelfen:

- **Anpacken** – Ob beim Mauern, Putzen, Streichen oder Pflastern – jede helfende Hand zählt!
- **Spenden & Sponsoring** – Mit jeder finanziellen Unterstützung wächst das Projekt. Als Sponsor erhalten Sie eine besondere Würdigung auf der Sponsorenmauer.
- **Materialspenden** – Farben, Werkzeuge, Baumaterial, Maschinen uvm. – alles, was dem Bürgerhaus Leben einhaucht, wird dankbar angenommen.

Lasst uns gemeinsam Göttnitz/Löbersdorf erwecken! Jede helfende Hand, jede kleine oder große Spende bringt uns diesem Traum näher. Denn eines ist sicher: **Ein lebendiges Dorf entsteht durch Gemeinschaft und Zusammenhalt.** Mehr Infos zum MDR Frühlingserwachen: www.mdr.de/presse/fruehlingserwachen

Kontakt für Unterstützung und Rückfragen:

Fuhneue erleben e.V.

Möster Straße 17, OT Göttnitz, 06780 Zöbzig

E-Mail: fuhneueerleben@gmail.com

Kristin Lampe (Vorsitzende)

Tel.: 01522 9365727

Christian Heidrich (Kassenwart)

Tel.: 0163 7268574

Spendenkonto:

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

IBAN: DE92 8005 3722 0305 0438 11

BIC: NOLADE21BTF

Verwendungszweck: „Alte Feuerwehr“ Göttnitz/Löbersdorf



Abbildung 1 Skizze der „Alten Feuerwehr“



Abbildung 2 „Alte Feuerwehr“

mdr
**FRÜHLINGS
ERWACHEN**
07. BIS 11. APRIL 2025

SEID DABEI !
FREIWILLIGE HELFER,
SPENDEN UND SPONSOREN
GESUCHT!



 GÖTTNITZ

„Alte Feuerwehr“
BÜRGER- UND VEREINSHAUS

SCAN
ME 



DAS HABEN WIR VOR:

- Sponsorenmauer bauen
- Elektroarbeiten
- Abrissarbeiten
- Pflastern einer neuen Terrasse
- Einbau neuer Türen
- Anlegen eines barrierefreien Weges
- Renovierung der Außenfassade
- Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich
- Renovierung der alten Fahrzeughalle zum Gemeinschaftsraum



GEMEINSAM – ZUSAMMEN – MITEINANDER – FÜREINANDER



Seid dabei!
„ALTE FEUERWEHR“ GÖTTNITZ

WIE KANNST DU HELFEN?

- ✓ **Freiwillige Helfer gesucht** : Komm vorbei und pack mit an!
- ✓ **Spenden und Sponsoring**: Schon die kleinste Spende unterstützt!
- ✓ **Materialspenden**: Baustoffe, Farben, Werkzeuge – alles hilft!



 @fuhneauerleben

 +49 1522 9365727
 +49 1637 2685741

 fuhneauerleben@gmail.com

Seniorentreff Salzfurkapelle/Wadendorf – Januar 2025

Der Seniorentreff am Dienstag, den 21.01.2025, im Vereinshaus in Salzfurkapelle, war wieder bis auf den letzten Platz belegt. So trafen die ersten Gäste, wie gewohnt, schon zeitig genug ein, um sich die besten Plätze zu sichern. Verbunden mit einem kleinem Neujahrsempfang war das Motto für unser Treffen dieses mal „KRIPO LIVE“. Dazu hatten wir uns vom Weissen Ring e.V. aus Bitterfeld, den Kriminalhauptkommissar (KHK) a.D., Herrn Dieter Hesse, eingeladen.

Zu Beginn unseres Treffens beehrte uns auch der Bürgermeister der Stadt Zöbzig, Herr Matthias Egert und löste sein Versprechen aus dem Vorjahr ein, uns ein Kistchen Sekt für unseren Neujahrsempfang zu spendieren. Vielen Dank aus der gesamten Runde dafür.

Nachdem also auf das neue Jahr angestoßen wurde, vor allem auf eine lange Gesundheit aller, nahm Herr Klaus Pahl die Ehrung unserer Geburtstagskinder des Monats Januar vor. Aber auch aktuelle Informationen wurde an die Teilnehmerrunde weiter gegeben. So gab es Hinweise zu Veränderungen ab 2025 im Bereich Rente, Steuern - insbesondere auch der neuen Grundsteuer, Pflegeleistungen, Krankenversicherungen und Wohngeld. Auch das Thema Bundestagswahlen im Februar wurde thematisiert, wobei, entgegen der Veröffentlichung im Zöbiger Boten Nr.1/2025, auf den geänderten Wahlort im Wahlbezirk 6 in Salzfurkapelle hingewiesen wurde.

Auch wurde die Anwesenheit des Bürgermeisters von den Teilnehmern genutzt, um Fragen los zu werden, wie z.B. die Errichtung eines Windparks, Straßen- und Wegeausbau, Gewerbegebiet, zukünftige Wärmeversorgung.



Nun war es auch an der Zeit den KHK a.D. Hesse zu Wort kommen zu lassen. Er hatte sich in seinem Vortrag auf das Thema „Sicheres Wohnen“ konzentriert. An Hand von vielen Praxisbeispielen veranschaulichte er uns die Wichtigkeit in der persönlichen Einbruchsvorsorge. Auch sollte man auf das häuslichen Umfeld achten und sich intensiver damit auseinandersetzen. Schon mit relativ einfachen Mitteln kann man die Sicherheit für sich sowie Haus und Hof erhöhen. Gerade in Zeiten, wo fast täglich über Einbrüche in Wohnungen und Häusern berichtet wird, ist es um so mehr angeraten, hier eine gewisse Vorsorge zu treffen. Die gegebenen Hinweise trugen dazu bei, dass sich jeder nochmals mit diesen Fragen auseinandersetzte, um für sich die besten Lösungen zu finden. Es sind ja nicht nur die materiellen Dinge, welche bei einem Einbruch schmerzen, sondern auch ideelle Werte und oft ebenso un-

wiederbringliche Erinnerungsstücke, welche verloren gehen. Danke für den interessanten Vortrag.

Klaus Pahl

Senioren- und Behindertenbeauftragter



Rückblick der Seniorengruppe Quetzdölsdorf für das Jahr 2024

Was machen die Senioren im Ortsteil Quetzdölsdorf?

Sie treffen sich einmal im Monat im Vereinsraum der Gemeinde und verbringen gemeinsam schöne Stunden bei frischem Kaffee, Kuchen und anderen leckeren Genussmitteln.

Traditionell werden die Geburtstagskinder mit einem Blumengruß beglückwünscht.

Die Kaffeetafel wird in jedem Monat unter ein besonderes Motto gestellt, die Dekoration basteln unsere Senioren dazu teilweise selbst.

Alle freuen sich auf besondere Veranstaltungen, wie die Faschingszeit, wo es natürlich heißt: „Die Quetzer Narren sind los“, ein Kostüm oder zumindest ein Hütchen muss sein.

In der Vorosterzeit halfen einige Frauen beim Schmücken der Sträucher in der Gemeinde mit vielen bunten Ostereiern. Im Monat August veranstalteten

wir einen Grillnachmittag, die Würstchen, Steaks und Frikadellen waren lecker, auch ein kühles Bierchen und ein Gläschen Bowle ließen wir uns schmecken. Hier sagen wir herzlichen Dank für die Unterstützung durch die Ehegatten unserer Teilnehmerinnen, an Herrn M. Klix, Herrn D. Richter und Herrn S. Gross. Es war für alle ein gelungener Nachmittag.

Ein besonderer Dank geht an Herrn P. Kutscher, der das ganze Jahr seine Zeit für die notwendigen Besorgungen opfert.

Zur Weihnachtszeit haben wir Senioren die Sträucher am Sportplatz an der Ortsdurchfahrt in Quetzdölsdorf mit kleinen Weihnachtspäckchen geschmückt, um die Vorfreude auf den Weihnachtsmann zu erhöhen.

Es wurden Weihnachtsfeiern der Seniorengruppe sowie die Gemeindegewei-

nachtsfeier veranstaltet. Auch hier ist es zur Tradition geworden, dass unsere jüngsten Einwohner aus der Kita „Abenteuerland“ uns mit einem schönen Weihnachtsprogramm erfreuen. Wir hoffen, dass die dafür übergebene Spende dazu beitragen konnte, die Kinderaugen heller erstrahlen zu lassen.

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen Senioren für die regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen bedanken, besonders an die fleißigen Hände von E. Kutscher, V. Martin und R. Gutsch für die Vorbereitung der Treffen und Betreuung unserer Rentnerinnen und Rentner.

Wir freuen uns auf weitere schöne Stunden im Jahr 2025.

Hannelore Landgraf, Seniorengruppe Quetzdölsdorf

Partner der Feuerwehr

Am Freitag, den 24.01.2025 konnten erneut 2 Firmen aus der Ortschaft Zöbzig mit dem Partner der Feuerwehr überrascht werden.

Die Ortswehrleitung der Ortsfeuerwehr Zöbzig und der Vorstand des Fördervereins der Ortsfeuerwehr Zöbzig überreichten diese Auszeichnung an die Firma Elektro Lorenz und die Firma Heizungsbau Franzen.

Seit sehr vielen Jahren wurde damit die gute Zusammenarbeit unterstrichen und soll nun mit einem Glasschild auch öffentlich gezeigt werden.

Schnelle und unkomplizierte Hilfe bei vielen Dingen rund um die Feuerwehr oder das Vereinsleben ist mit ihrer Unterstützung sehr oft, einfacher. Ein kurzer Anruf oder schneller Besuch und nie gibt es ein „Nein“ machen wir nicht.

Das Freistellen von Mitarbeitern als Angehörige der Einsatzabteilung für den Alarmfall wurde uns als selbstverständlich erläutert.

„Jeder braucht euch, wenn wir einen Teil dazu beitragen können, dann machen wir das“.

Dafür sagen wir nochmals „DANK“

Stellv. OWL Steven Schneider



Seniorenachmittag in Großzöberitz

Wie immer am dritten Mittwoch im Monat fand wieder unser Seniorenachmittag statt. Diesmal unter den Motto „Der Frühling lässt grüßen“ statt. Aus Moos, Hyazinthen, Baumrinde und Zweigen wurden sehr schöne Frühlingsgestecke gezaubert. Alle hatten sichtlich viel Spaß dabei. Natürlich gab's auch Kaffee und Kuchen, so dass es wieder ein paar schöne Stunden für alle waren.

gez. Adelheid Reiche
Ortsbürgermeisterin

Mitteilungsblatt/Amtsblatt der Stadt Zöbzig

mit ihren Ortsteilen Löberitz, Wadendorf, Salzfurkappelle, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Spören, Prussendorf, Schrenz, Rieda, Stumsdorf, Werben, Göttnitz, Löbersdorf, Cösitz, Priesdorf, Schortewitz, Möblitz und Zöbzig

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Zöbzig, 06780 Zöbzig,
Markt 12, Telefon 03 49 56/6 01 00
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Beim Inhalt aller Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Autoren selbst verantwortlich. Veröffentlichte Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich das Kürzen von Leserbriefen vor. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht.

Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/ politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/ der Auftraggeber verantwortlich.

Mitteilungen von Verbänden und Parteien

Einladung zur Gewässerschau 2025

Der Unterhaltungsverband „Taube-Landgraben“ lädt zu den Gewässerschauen für das Jahr 2025 ein. Die Schauen werden an folgenden Tagen durchgeführt, der Beginn ist jeweils 08.30 Uhr.

07.04.2025 Schaubezirk Aken,
Köthen und
Osternienburger Land
Treffpunkt: Rathaus Aken

08.04.2025 Schaubezirk
Groß Rosenberg,
Bernburg, Calbe und
Nienburg
Treffpunkt: Bürgerbüro
Groß Rosenberg

10.04.2025 Schaubezirk Dessau,
Südliches Anhalt und
Raguhn-Jeßnitz
Treffpunkt: Parkplatz vor
dem Schloss Mosigkau.

Die Teilnahme ist für alle interessierten Bürger möglich. Die Beförderung muss selbst abgesichert werden.

Zur Information der Schaukommission werden Sie gebeten, eventuelle Schauschwerpunkte schriftlich (Grundweg 83, 39218 Schönebeck) oder per E-Mail (uhv.taube-landgraben@t-online.de) bis zum 31.03.2025 an die Geschäftsstelle in Schönebeck zu melden.

gez. Baukuß
Verbandsvorsteher

VISITENKARTEN
LINUS WITTICH Medien KG

ab 100 Stück

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de

■ Interessantes und Berichtenswertes

Die Zöbiger Sternsinger waren unterwegs

Auch in diesem Jahr waren die Sternsinger Anfang des Jahres wieder in unserer Stadt und den angrenzenden Orten unterwegs, um die Weihnachtsbotschaft und den Segen zu den Menschen zu bringen.

Sie klingelten an allen Türen, die mit einem der Sternsinger-Aufkleber gekennzeichnet waren. Es wurde auch dort angehalten, wo von den letzten Jahren noch der Segen erkennbar war oder wenn die Sternsinger auf der Straße angesprochen wurden.

Die Kinder - teils mit ihren Eltern und sogar Senioren als kleine und große Könige geschmückt - wurden von vielen Leuten bereits erwartet und freudig begrüßt. Eine Gruppe brachte den Segen auch zum Altenpflegeheim Sankt Vinzenz, wo sie dankbar von den Bewohnern empfangen wurden. Am 6. Januar wurde dieses Jahr erstmals auf den Marktplatz eingeladen, wo die Sternsinger feierlich den Segen für das Rathaus aussprachen und die Zeichen „20*C+M+B*25“ - „Christus Mansionem Benedicat“ - „Christus segne dieses Haus“ an die große Tür schrieben.

Wie in jedem Jahr baten die Sternsinger wieder um Spenden für Kinder in Not - dieses Mal unter dem Motto: „Kinderrechte stärken“. So sind bei der diesjäh-

rigen Sternsingeraktion im Zöbiger Bereich von Ihnen aktuell insgesamt mehr als 7600 Euro gespendet worden. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Ebenso möchten wir uns auch bei allen, die in den Tagen in ihrer Freizeit als Sternsinger unterwegs waren, ganz herzlich bedanken.

Auch im kommenden Jahr werden wir wieder nur an 2-3 Tagen unterwegs sein



und an gekennzeichneten Türen Halt machen. Bitte achten Sie im Dezember auf den Flyer, mit dem Sie dann gut sichtbar z. B. am Briefkasten den Segenswunsch kenntlich machen. Diesen Flyer finden Sie wieder in verschiedenen Geschäften und im Zöbiger Bote.

gez. Barbara Flegel



■ Zöbiger Bildungslandschaft

Junge Entdecker im Landgericht Dessau

Hortgruppe aus Stumsdorf erlebt Justiz hautnah

Stumsdorf, 27.01.2025 - Ein aufregender Tag für eine unsere Hortgruppe aus Stumsdorf.

Die Kinder durften das Landgericht Dessau besuchen und einen Blick hinter die Kulissen der Justiz werfen.

Sie tauchten in die spannende Welt der Gerichte ein und erfuhren, wie Recht gesprochen wird.

Nach einer freundlichen Begrüßung durch einen Justizbeamten durften die Kinder die Ausrüstung eines Justizbeamten betrachten und sogar selbst ausprobieren.

Mit leuchtenden Augen probierten sie die Schutzweste an, staunten über den großen Schlüsselbund, das Headset und hielten Handfesseln in den Händen und verhafteten sich gegenseitig.

Anschließend führte der Justizbeamte uns durch das imposante Gebäude. Besonders beeindruckt waren die Kinder

vom großen Gerichtssaal, in welchem die Verhandlungen stattfinden. Der Ablauf einer Gerichtsverhandlung wurde den Kindern von einer Richterin erklärt. Hier durften sie selbst einmal auf den Plätzen der Richter, Anwälte und Zeugen sitzen - eine Erfahrung die für alle zum echten Highlight wurde.

Auch ein Besuch in der Sicherheitskontrolle und ein Blick in die leere Gefängniszelle machten den Ausflug besonders eindrucksvoll.

Am Ende des Tages ging es mit vielen neuen Eindrücken und spannenden Erlebnissen zurück in den Hort.

Wir danken den Mitarbeitern des Landgerichts Dessau und der Unterstützung der Eltern als Begleitpersonen.

*Hortgruppe Stumsdorf
mit Frau Schreiber*



Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

Wintersportwoche in Österreich

„... Und i woas ganz genau, i bin a Winterkind – I geh voi ab immer wenn da Winter kimmt!“

Die Wintersportwoche in Österreich ist für viele Schülerinnen und Schüler ein absolutes Highlight im Schuljahr. Seit über 10 Jahren bietet unsere Schule ein Skilager an, das in diesem Jahr im wunderschönen Skigebiet Glungezer, in der Nähe der Alpenhauptstadt Innsbruck, stattfand. Dieses Skigebiet ist optimal und schneesicher und bietet eine Vielzahl von Pisten – von großzügigen, leicht abfallenden einfachen Pisten bis hin zur herausfordernden schwarzen steilen Wand. Wir sind stolz darauf, eine von wenigen Sekundarschulen im Landkreis zu sein, die Wintersport im Unterrichtsplan integriert hat. Dabei bieten wir sogar das Snowboarden an und greifen auf die Kompetenz von zwei ausgebildeten Snowboard- und Skilehrern zurück. Die Wintersportwoche richtet sich vorwiegend an Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klasse und bietet seit zwei

Jahren Ski- und Snowboardkurse für Anfänger bis Fortgeschrittene an.

In diesem Jahr fand die Kooperationsfahrt von drei Schulen – dem Ludwigsgymnasium Köthen, der Sekundarschule Gröbzig und der Sekundarschule Zöbzig – statt. Die Fahrt ging von Sonntag, den 05. Januar 2025, bis Samstag, den 11. Januar 2025. Insgesamt starteten wir mit 32 Jugendlichen unserer Schule, die alle die Lust auf Sport im Schnee hatten.

Leider meinte es der Wettergott in diesem Jahr nicht so gut mit uns. Starker Wind bis hin zu Orkan machten es uns unmöglich, am Montagmittag mit dem ersten Ausbildungstag fortzufahren. Doch die Schüler schlugen sich tapfer. Besonders die Anfänger übten in einem Umlaufparkours die Grundfertigkeiten des Gleiten und Bremsens, bis sie schließlich ihre ersten Pflugkurven fuhren. Für die Fortgeschrittenen stand vorwiegend das Carven sowie das geländeangepasste Fahren mit Kurzschwüngen

im Steilhang auf der Agenda. Trotz des ein oder anderen Sturzes machten die Anfänger schnell Fortschritte und zeigten großen Ehrgeiz.

Ein weiteres Highlight der Woche war sicherlich der Gipfelsturm auf das Gipfelkreuz am Glungezer, das sich auf über 2000 Meter Höhe befindet. Die Aussicht war atemberaubend und der Stolz, den Gipfel erreicht zu haben, war für alle Teilnehmer unvergesslich.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich für die Organisation und hervorragende Umsetzung bei unserem langjährigen Partner für Schülerreisen „Rausch - Reisen“ aus Schortewitz bedanken!

Für viele Schülerinnen und Schüler stand fest: Im nächsten Winter sind sie wieder mit dabei! Die Begeisterung für den Wintersport und die Gemeinschaft, die während dieser Woche entstanden ist, werden noch lange in Erinnerung bleiben.

gez. Denis Liedke



■ Sport

Ein Hauch von Ally Pally in der Mehrzweckhalle Salzfurkapelle

Das kulturelle und sportliche Leben ist in Salzfurkapelle um eine Atraktion reicher geworden.

Man sagt ja „In der Kneipe werden die besten Geschäfte gemacht bzw. die besten Ideen geboren.“

Nicht ganz so war es bei Marko Binder. Auf der Rückfahrt von Bayern im September 2023, kam dem leidenschaftlichen Dartspieler die Idee, ein Dartturnier ins Leben zu rufen. Von seinem Vorhaben hat er seine Frau Karina und Danny Trocha überzeugen können.

Jetzt ging die eigentliche Planung der 1. Salzfurther-Darts-Open erst richtig los. Unterstützung bekam das Trio vom Ortsbürgermeister Frank Vogel, dem Salzfurther Faschingsclub, Partyservice Dirk Trocha und DJ Andrush. Einen Termin für die 1. Salzfurther-Darts-Open wurde auch schnell gefunden.

Zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel ist doch der perfekte Zeitpunkt. Am 29.12.2023 flogen dann die Dartpfeile das erste Mal in der Mehrzweckhalle.

Das der Dartsport mittlerweile auch in unserer Gegend an Popularität gewonnen hat, ist daran zu erkennen, dass alle 32 Startplätze innerhalb von 48 h vergeben waren. Die Anfragen waren enorm, daher musste eine Nachrückerliste erstellt werden. Der Großteil der Teilnehmer kamen aus dem Altlandkreis Bitterfeld. Das sollte sich zum 2. Salzfurther Darts Open am 29.12.2024 ändern. Die

Teilnehmerliste wurde bunter. Aus dem gesamten Landkreis Anhalt-Bitterfeld und ein Starter aus Gräfenhainichen meldeten sich zum 2. Turnier an. Ein Teilnehmer aus Sangerhausen konnte nicht mehr berücksichtigt werden, da die Anmeldefrist verstrichen war.

Erster Sieger wurde 2023 Mathias Reinbothe aus Elsnigk. Fast wäre es bei Mathias Reinbothe mit dem Titelgewinn 2023 nichts geworden. Die Teilnehmerliste war voll, trotzdem reiste er nach Salzfurkapelle. Und siehe da, ein Startplatz wurde frei und so konnte Mathias diesen Platz einnehmen. Zur ersten Veranstaltung besuchten ca. 120 Zuschauer dieses Spektakel. Zur 2. Salzfurther Darts Open waren es schon ca. 220 Fans. Das Organisationsteam hat aus dem 1. Turnier positive Hinweise für die Zweitauflage umsetzen können. So wurde die Beleuchtung verbessert, die visuelle Erkennbarkeit der Dartergebnisse wurde Zuschauerfreundlicher.

Wieviel Zeit, Nerven und Geld es kostet so ein Turnier zu planen und durchzuführen, ist nur wenigen bewusst und ohne Unterstützer nicht machbar. Als kleines Dankeschön an die Unterstützer, wurde zum 2. Dartturnier ein „Sponsoren-Turnier“ durchgeführt.

8 Mannschaften haben um den Wanderpokal die Pfeile fliegen lassen. Sieger des 1. Wanderpokals wurde das Duo vom Sportshouse Bitterfeld. Sie setzten

sich im Endspiel gegen die 2 Starter vom Maklerbüro Vogel/Weigel und Partner, aus Salzfurkapelle, durch.

Weiter nahmen am Sponsorencup teil: REPO aus Wolfen, Dirks Partyklaus aus Salzfurkapelle, Sägewerk Brachwitz, Firma FEV aus Brehna, Gartenlandschaftsbau Schröter und Schröter Bestattungen aus Raguhn.

Danken möchten wir ebenfalls der Firma Rothkegel aus Bitterfeld, allen Helfern hinter und vor der Dartbühne, unseren Freunden die uns tatkräftig an der Bar und in der Küche unterstützt haben, sowie unserem DJ Andrush und allen Fans.

Im Finale der Zweitauflage 2024 standen erneut Mathias Reinbothe und Lukas Stäubert.

In einem spannenden Endspiel siegte wie 2023 Mathias Reinbothe. Nach der Übergabe des Pokals und den Gratulationen an die Gewinner der Plätze 2-4, erlosch gegen 24 Uhr das Licht im Kleinen „Ally Pally“ in Salzfurkapelle.

Wir hoffen Euch alle zum 3. Salzfurther Darts Open 29.12.2025 begrüßen zu können, mit dem Wunsch verbunden, dass beim Sponsorencup unser Bürgermeister Herr Egert gemeinsam mit unserem Ortsbürgermeister als Team „Bürgermeister“ antritt.

Dart-Fan Hans-Jürgen Wolf und die Salzfurther Darts Open Crew

Erfolgreicher Jahresstart für den Bogensport Großzöberitz e.V.

Am 25.01.2025 fand die Landesmeisterschaft der Hallenrunde in Nachterstedt statt. Es waren ca. 200 Bogenschützen aus ganz Sachsen-Anhalt Vertreten, natürlich auch wir.



Die Einteilung erfolgte in verschiedenen Altersklassen von U8 bis Ü65 und in verschiedenen Bogenklassen, wie Blank-Jagd- Primitiv- und Recurvebogen.

Unser Verein war mit 12 Teilnehmern an Start und schloss sehr erfolgreich ab. Das Ergebnis von 12 Teilnehmern lautete: 11 Medaillen.

Dabei wurden 7 Schützen zu Landesmeistern und erhielten Gold, 2 Schützen wurden Vize-Landesmeister, dafür gab es Silber und 2 Schützen belegten

den 3. Platz, der mit Bronze belohnt wurde. In diesem Jahr werden noch viele Turniere und Meisterschaften auf uns warten.

Das nächste Ziel für einige Schützen ist die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften der Hallenrunde im März in Bersenbrück / Niedersachsen. Bis dahin heißt es fleißig weiter trainieren und dann „Alles ins Gold“.

Mandy Rulff

■ Termine und Angebote

Einladung zum 12. Vereinsstammtisch

Liebe Vereinsmitglieder und ehrenamtlich Aktive der Stadt Zöbzig, als 12. Vereinsstammtisch ist ein Treffen der Vereinsmitglieder und ehrenamtlich Aktiven **am Freitag, dem 21. März 2025 vom 18 bis 20 Uhr in dem Vereinshaus der Gartensparte „Gute Hofnfnung“, Friedrichstraße 6, 06780 Zöbzig** vorgesehen.

Bei Interesse an einer Teilnahme wird, um eine Mitteilung bis zum 14.03.2025, unter der Angabe wieviel Teilnehmer an dem Treffen teilnehmen möchten, gebeten. Die Mitteilung bitte per Mail an die Mailadresse

vereine@stadt-zoerbig.de

oder per Post an **Stadt Zöbzig / Vereinsbeauftragte/r / Markt 12 / 06780 Zöbzig** senden.

Der/die Vereinsbeauftragte/r ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

Post: Stadt Zöbzig /
Vereinsbeauftragte/rr /
Markt 12 / 06780 Zöbzig
Besuch: Stadt Zöbzig/ Markt 12 /
06780 Zöbzig / 1. OG,
Raum 18
Telefon: 034956 60103
Mail: vereine@stadt-zoerbig.de

*gez. Matthias Egert
Bürgermeister*

Verkehrsteilnehmer- schulung

Die nächste Verkehrsteilnehmer-schulung sicher-mobil findet wie immer an jedem 1. Mittwoch im Monat, jetzt am 05. März 2025 in Zöbzig Feuerwehrojekt um 17.00 Uhr statt. Es schult die Kreisverkehrswacht Köthen.

gez. Kl. Walter



Kirchliche Nachrichten des Ev. Pfarramtes Zöbzig / Ausgabe März 2025

Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken. (3.Mose 19,33 – Monatsspruch März)

Liebe Leser:innen, das Thema Migration spielte auch in meiner Familie eine große Rolle.

Meine Großeltern mütterlicherseits waren Deutsche aus einem Siedlungsgebiet in der heutigen Ukraine, was sie im Zuge des 2. Weltkrieges zuerst zu Umsiedlern machte und dann zu Flucht und Vertreibung führte. Der Neuanfang in Schleswig-Holstein war für die Familie schwer. Und doch haben sie es geschafft. Später ist dann ein Onkel nach Kanada ausgewandert. Dort habe ich dann in den 90er Jahren in Ottawa ein Gemeindepraktikum absolviert und einiges über das Leben deutscher Migranten in Kanada erfahren.

Die allermeisten haben mit einer guten handwerklichen Ausbildung und Fleiß ihren Platz erobert.

Manche haben es wahrscheinlich auch nicht geschafft und sind nach Deutschland zurückgekehrt. Dabei war klar: Wer in ein fremdes Land einwandert, muss in der Regel härter arbeiten und die Jobs machen, für die sich dort zu wenige Einheimische finden.

Dabei konnten die deutschen Einwanderer zumeist mit ihrer guten handwerklichen Qualifikation punkten. Das gilt bis heute! Deutsche Akademiker werden außerhalb von Forschungsschwerpunkten weniger gesucht. Das sind Karriere-Jobs für Einheimische.

Wer in ein fremdes Land einwandert, muss meistens härter arbeiten! Diese Realität gilt auch für unser Land. Wer es als Nicht-Deutscher bei uns schafft, hat meistens mehr geleistet als wir, die Einheimischen, und verdient erst recht Respekt! Dabei ist auch klar: Wir sind auf Zuwanderung angewiesen. Es sollte aber eine Zuwanderung in unseren Arbeitsmarkt sein und nicht primär eine in unser Sozialsystem. Ich halte es aber für wichtig, Menschen eine Chance zu geben, zu beweisen, dass er oder sie dazugehört und ein Gewinn für uns alle ist. Dies gilt insbesondere für junge Menschen und Kinder. Wer jedoch nur die Hilfe anderer beansprucht und sich dabei jahrelang als nicht-integrationsfähig erweist, der ist vermutlich hier am falschen Ort und belastet die Gemeinschaft. Für ihn ist sein Heimatland zuständig!

Bereits im Alten Testament wird an einigen Stellen darüber nachgedacht, wie das Verhältnis zwischen Einheimischen und Fremden aussehen sollte. Eine pauschale Antwort gibt es in

der Bibel jedoch nicht. Die Texte schwanken zwischen Abgrenzung und Offenheit für Fremde.

Entscheidend ist, welche Kraft und welchen Bedarf das Land hat, Menschen mit anderer Herkunft einen Raum zum Leben zu bieten.

So fanden auch Menschen fremder Herkunft Eingang in das Volk Israels, wie etwa die Moabiterin Ruth.

Zuweilen gab es aber auch Abgrenzungstendenzen und zwar immer dann, wenn die eigene kulturelle Integrität und die eigenen Werte bedroht waren.

In einer Zeit voller Verunsicherung, wie wir sie derzeit erleben, ist es sicher notwendig, beides zu verknüpfen: Solidarität und Menschlichkeit über die Grenzen der eigenen Gesellschaft hinaus mit klaren Werten und Regeln für unser Zusammenleben und einer kulturellen Übereinkunft, wie wir das Zusammenleben gemeinsam (bei aller Verschiedenheit) gestalten wollen.

Bleiben Sie behütet

Ihr Pfr. Oliver Behre

Weltgebetstag der Frauen am Freitag 07.03.2025

Wir weisen schon einmal darauf hin, dass voraussichtlich am Freitag, 07.03.2025, 17:00 Uhr wieder der ökumenische Weltgebetstag der Frauen am Abend gefeiert wird.

Der GD mit dem anschließenden Abendessen wird voraussichtlich diesmal in den Gemeinderäumen der ev. Kirchengemeinde stattfinden (Topfmarkt 1).

Achten Sie bitte auf entsprechende Informationen, die wir zeitnah bekannt geben.

Gemeindefahrt nach Mühlhausen und Bad Frankenhausen zur Thüringer Landesausstellung 500 Jahre Bauernkrieg

Am 24. Mai laden wir in Kooperation mit dem Heimatverein wieder zu einer Gemeindefahrt ein. In diesem Jahr haben wir uns entschieden, eine Fahrt zur Thüringer Landesausstellung 500 Jahre Bauernkrieg anzubieten. Die genaue Planung läuft noch.

Alle Interessenten an dieser Fahrt können sich aber gerne bereits in die Teilnehmerliste eintragen lassen. Unser Bus verfügt über ca. 50 Plätze.

Die Kosten liegen inklusive aller Eintritte, Führungen und des Mittagessens bei ca. 70,- € für den Tag. Sie werden wie immer zu Beginn der Fahrt im Bus bezahlt.

Die Fahrt beginnt voraussichtlich bereits um 07.00 Uhr ab Markt Zöbzig und endet um 18.00 Uhr wieder dort. Wir hoffen auf viele neugierige und interessierte Teilnehmer:innen – gerne auch über den Kreis unserer Kirchengemeinde hinaus.

Bibelwoche 2025 – 7 Gesprächsabende zu den Zeichenhandlungen Jesu beim Evangelisten Johannes

Unter der Überschrift „Wenn es Himmel wird“ befasst sich die diesjährige Bibelwoche mit den sieben Zeichen Jesu im Johannesevangelium. Wie bereits im vergangenen Jahr nehmen wir dies zum Anlass, wieder eine Gesprächsreihe anzubieten, bei der wir uns über diese 7 Texte austauschen. Pfr. Behre wird dazu jeweils einen Einführungsvortrag halten.

Um auch eine Teilnahme für Berufstätige zu ermöglichen, haben wir uns als Zeit für 18.00 Uhr entschieden. Wir hoffen, dass dies für alle Interessierten nicht zu spät ist, zumal es ja am Abend zunehmend heller ist.

Zu folgenden Abendterminen laden wir ein:

Aschermittwoch 05.03.2025	Joh. 2,1-12	Fröhlich werden
Mittwoch 11.03.2025	Joh. 4,46-54	Glücklich werden
Mittwoch 19.03.2025	Joh. 5,1-18	Beweglich werden
Mittwoch 26.03.2025	Joh. 6,1-15	Satt werden
Mittwoch 02.04.2025	Joh. 6,16-20	Bewahrt werden
Mittwoch 09.04.2025	Joh. 9,1-41	Hellsichtig werden
Mittwoch 16.04.2025	Joh. 11,1-44	Lebendig werden

Die Teilnahme an den Gesprächsabenden eignen sich auch als Vorbereitung für eine Erwachsenentaufe. Wir laden ganz herzlich dazu ein und treffen uns hierzu jeweils im Pfarrhaus Zöbzig.

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen Februar 2025

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 09.03.

um 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Großzöberitz

Sonntag 16.03.

um 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum Zöbzig mit Kindergottesdienst

Sonntag 23.03.

um 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Glebitzsch

Sonntag 23.03.

um 10.15 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum Spören

Sonntag 06.04.

um 09.00 Uhr Gottesdienst im geheizten Gemeinderaum der Kirche Löberitz

Sonntag 06.04.

um 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum Zöbzig

Der Seniorenkreis Zöbzig trifft sich am Montag, den 03.03. und 07.04. um 14.00 Uhr im Pfarrhaus

Der Seniorenkreis Löberitz trifft sich am Dienstag, den 04.03. und 03.04. um 14.00 Uhr im geheizten Gemeinderaum der Kirche.

Der Handarbeitskreis Zöbzig trifft sich zum Adventskaffee am Donnerstag, 06.03. und 06.03. um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.

Das Cafe am Dienstag findet jeden Dienstag in der Zeit zwischen 10-13 Uhr statt.

Die Gottesdienste und Andachten in den Senioreneinrichtungen finden folgendermaßen statt:

Caritas-Pflegeheim Zöbzig am 12.03. und 09.04. um 09.30 Uhr

Diakonie-Zöbzig am 12.03. und 09.04. um 10.30 Uhr

Tagespflege Stumsdorf am 12.03. und 09.04. um 11.30 Uhr

Außerdem treffen sich folgende Kreise:

14-täglich am Montag trifft sich um 18.30 Uhr der Flötenkreis in Zöbzig.

Jeden Dienstag um 17.30 Uhr trifft sich der Kirchenchor in Zöbzig.

Eine Jugendband probt nach Absprache.

Daneben treffen sich noch weitere Gruppen, denen wir als Kirche gerne unsere Räume zur Verfügung stellen.

Auskünfte erteilt das Gemeindebüro.

Kontakt

Ev. Gemeindebüro und Verwaltung der kirchl. Friedhöfe, Topfmarkt 1 in Zöbzig. Geöffnet: Dienstag und Donnerstag 8 - 12 Uhr. (Telefon: 034956 20304 / E-Mail: info@ev-kirche-zoerbig.de.)

Sie erreichen Pfr. Oliver Behre unter der Email oliver.behre@ekmd.de oder der Telefonnummer 034956 23761.



AMTSBLATT

der Stadt Zörbig

35. Jahrgang | Zörbig, den 4. März 2025 | Nummer 3/2025

Herausgeber: Stadt Zörbig, erscheint nach Bedarf als Einlage
im Mitteilungsblatt „Zörbiger Bote“ der Stadt Zörbig
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zörbig

■ Inhaltsverzeichnis

• 3. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig	Seite 13
• 2. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur-, und Umweltausschusses	Seite 13
• 2. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses	Seite 14
• 3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses	Seite 14
• Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters der Stadt Zörbig – Termin Jugendstadtrat	Seite 14
• Bekanntmachung für die erneute Wahl zum Jugendstadtrat der Stadt Zörbig am 15. Juni 2025	Seite 15
• Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters der Stadt Zörbig für die Jugendstadtratswahl am 15. Juni 2025 – Wahlbereiche	Seite 15
• Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters und des Stellvertreters für die Jugendstadtratswahl der Stadt Zörbig am 15.06.2025	Seite 15
• Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters über die Zusammensetzung des Stadtwahlausschusses	Seite 15
• Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung	Seite 16

■ Bekanntmachungen der Stadt Zörbig

Tagesordnung

3. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig

Sitzungstermin: Mittwoch, 26.03.2025, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Gebäude der FF Zörbig Feuerwehrstr. 7, Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 12: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 13: Vergabeangelegenheiten
- TOP 14: Grundstücksangelegenheiten
- TOP 15: Personalangelegenheiten
- TOP 16: Sonstige Angelegenheiten

TOP 17: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt

TOP 18: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 19: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung

TOP 20: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

TOP 21: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Bekanntgemacht am 21.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Tagesordnung

2. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses

Sitzungstermin: Montag, 17.03.2025, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal, Markt 12, 06780 Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen

- TOP 8: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 8.1: Bericht der Stadtwehrleitung
 Vorlage: 2025-VO-0036
 TOP 8.2: Erörterung zur Entgeltstruktur für das Stadtbad Zörbig
 Vorlage: 2025-VO-0037
 TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 12: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 13: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 14: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 15: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 16: Schließung der Sitzung

gez. *Matthias Egert*
 Bürgermeister

Bekanntgemacht am 21.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Tagesordnung**2. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses**

Sitzungstermin: Dienstag, 18.03.2025, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal, Markt 12, Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 12: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 13: Vergabeangelegenheiten
 TOP 14: Grundstücksangelegenheiten
 TOP 15: Sonstige Angelegenheiten
 TOP 16: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 17: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 18: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 19: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 20: Schließung der Sitzung

gez. *Matthias Egert*
 Bürgermeister

Bekanntgemacht am 21.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Tagesordnung**3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**

Sitzungstermin: Mittwoch, 19.03.2025, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal, Markt 12, 06780 Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 12: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 13: Vergabeangelegenheiten
 TOP 14: Grundstücksangelegenheiten
 TOP 15: Personalangelegenheiten
 TOP 16: Sonstige Angelegenheiten
 TOP 17: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 18: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 19: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 20: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 21: Schließung der Sitzung

gez. *Matthias Egert*
 Bürgermeister

Bekanntgemacht am 21.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

**Öffentliche Bekanntmachung
des Stadtwahlleiters der Stadt Zörbig****Termin Jugendstadtrat**

hiermit mache ich, gemäß § 6 KWG LSA (Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung) i. V. m. § 4 Abs. 4 Satzung für den Jugendstadtrat, bekannt, dass eine erneute Wahl für den Jugendstadtrat am

Sonntag, den 15.06.2025, als Briefwahl, stattfindet.

Gem. § 4 Abs. 4, S. 4 Satzung für den Jugendstadtrat hat den Wahltermin der Bürgermeister als Wahlleiter bestimmt.

Zörbig, den 14.02.2025

gez. *Matthias Egert*
 Stadtwahlleiter
 Der Stadt Zörbig

Bekanntgemacht am 14.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Bekanntmachung für die erneute Wahl zum Jugendstadtrat der Stadt Zörbig am 15. Juni 2025

1. Die Wahl zum Jugendstadtrat der Stadt Zörbig findet am Sonntag, den 15. Juni 2025 statt.
2. Die Wahl wird als reine Briefwahl durchgeführt. Das Briefwahllokal befindet sich in der Stadtverwaltung Zörbig im Bereich Pass- und Meldewesen, Markt 12, 06780 Zörbig.
3. Wahlberechtigt ist jede Person, ohne Rücksicht auf Staatsangehörigkeit und Nationalität, mit einem Hauptwohnsitz in der Stadt Zörbig seit mindestens drei Monaten und die bis zum Zeitpunkt der Wahl (15. Juni 2025) das 12. Lebensjahr vollendet, jedoch das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet, hat.
4. Die Zahl der zu wählenden Mitglieder für den Jugendstadtrat der Stadt Zörbig beträgt gem. § 4 Absatz 1 der Satzung für den Jugendstadtrat der Stadt Zörbig mindestens 7 (sieben) und höchstens 11 (elf).
5. Einreichung von Wahlvorschlägen
 - a. Ich fordere hiermit auf, Bewerbungen möglichst frühzeitig (ab sofort möglich) einzureichen. Sie sind spätestens bis zum Freitag, den **04. April 2025 um 12.00 Uhr** in der Stadtverwaltung Zörbig im Bereich Pass- und Meldewesen, Markt 12, 06780 Stadt Zörbig abzugeben.
 - b. Für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl zum Jugendstadtrat wurde in der Stadtverwaltung im Bereich Pass- und Meldewesen ein Briefwahlbüro eingerichtet.
Ort: Stadt Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig
Telefon: 034956 60-131; Telefax: 034956 60-111
E-Mail: jugendstadtrat@stadt-zoerbig.de
Sprechzeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 12:00 Uhr (Frau Sponholz)
Dienstags: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstags: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
6. Stimmabgabe durch Briefwahl: Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln von gelber Farbe. Die Stimmzettel werden jeder wahlberechtigten Person zusammen mit den Briefwahlunterlagen ab dem 26. Mai 2025 zugesandt und können bis zum 15. Juni 2025, 18:00 Uhr an die Stadt Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig portofrei zurückgesandt werden.
Bei der Wahl zum Jugendstadtrat hat jede wahlberechtigte Person eine Stimme.
Die wahlberechtigte Person kennzeichnet durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise, welcher Bewerber die Stimme erhalten soll. Dabei sind die Voraussetzungen einer geheimen Wahl zu beachten, d. h. der Stimmzettel muss von der wahlberechtigten Person unbeobachtet gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
7. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am Wahltag (15. Juni 2025) in der Stadtverwaltung Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig, sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
8. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Zörbig, 14.02.2025

gez. *Matthias Egert*
Bürgermeister Stadt Zörbig

Bekanntgemacht am 14.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters der Stadt Zörbig für die Jugendstadtratswahl am 15. Juni 2025

Hiermit mache ich öffentlich bekannt, dass der Stadtrat der Stadt Zörbig mit Beschluss Nr. 2024-VO-182 am 20.11.2024 beschlossen hat, dass die Jugendstadtratswahl in 1 Wahlbereich eingeteilt ist:

Ortschaften Zörbig, Löberitz, Salzfurkapelle, Schortewitz, Spören, Schrenz, Stumsdorf, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Göttnitz und Cösitz

Zörbig, 14.02.2025

Matthias Egert
Stadtwahlleiter
Der Stadt Zörbig

Bekanntgemacht am 14.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters und des Stellvertreters für die Jugendstadtratswahl der Stadt Zörbig am 15.06.2025

gemäß § 3 Absatz 1 KWO LSA (Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (in der zurzeit geltenden Fassung) und § 4 Abs. 4 der Satzung für den Jugendstadtrat der Stadt Zörbig vom 24.03.2021 gibt die Stadt Zörbig bekannt, dass für die Jugendstadtratswahl am 15.06.2025

Herr Matthias Egert
Markt 12
06780 Zörbig
zum Stadtwahlleiter

und

Frau Franziska Brandl
Markt 12
06780 Zörbig
zur stellvertretenden Stadtwahlleiterin

berufen sind.

Zörbig, 14.02.2025

Matthias Egert
Bürgermeister

Bekanntgemacht am 14.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters über die Zusammensetzung des Stadtwahlausschusses

Gemäß § 10 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der zurzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit § 4 Abs. 4 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) in der zurzeit geltenden Fassung i. V. m § 4 Abs. 6 der Satzung für den Jugendstadtrat der Stadt Zörbig, wird die Zusammensetzung des Stadtwahlausschusses für die Jugendstadtratswahl in der Stadt Zörbig am 15.06.2025 hiermit wie folgt öffentlich bekannt gemacht:

Vorsitzender und Stadtwahlleiter
Bürgermeister Matthias Egert

stellvertretende Vorsitzende
stellv. Bürgermeisterin Franziska Brandl

Beisitzer/in
Tatjana Anton
Kathrin Sponholz

stellvertretende/r Beisitzer/in

Annette Donath
Stephanie Wolf

Zörbig, 14.02.2025

*Matthias Egert
Stadtwahlleiter
der Stadt Zörbig*

Bekanntgemacht am 14.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung der Stadt Zörbig für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Zörbig in der Sitzung am 22.01.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Erträge auf	25.181.500 Euro
b) Gesamtbetrag der Aufwendungen	31.125.450 Euro

2. im Finanzplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	16.288.150 Euro
b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	28.263.700 Euro
c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.368.900 Euro
d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.846.750 Euro
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 Euro
f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.059.000 Euro

festgesetzt.

§ 2

Eine Kreditermächtigung wird nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten, (Verpflichtungsermächtigung) wird auf 2.078.100 Euro festgesetzt.

§ 4

Ein Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 3.200.000 Euro festgesetzt.

Stadt Zörbig

2025

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern sind in der Hebesatzsatzung vom 05.12.2024 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 gem. § 1 Abs. 1 Nr. 1 GrStHsG LSA
für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 390 v.H.

1.2 für die in § 1 Abs. 1 Nr. 2 GrStHsG LSA benannten Grundstücke
(Grundsteuer B - Nichtwohngrundstücke) 723 v.H.

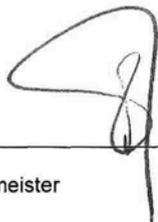
1.3 für die in § 1 Abs. 1 Nr. 3 GrStHsG LSA benannten Grundstücke
(Grundsteuer B - Wohngrundstücke) auf 349 v.H.

2. Gewerbesteuer auf 380 v.H.

§ 6**weitere Festsetzungen**

- (1) Als erheblich im Sinne des § 103 (2) Ziff. 1 KVG LSA gilt ein Fehlbetrag, der 2 v.H. des Gesamthaushaltsvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.
- (2) Bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei den einzelnen Haushaltsposten sind im Sinne des § 103 (2) Ziff. 2 KVG LSA als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall 1 v.H. des Gesamthaushaltsvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.
- (3) Als geringfügig im Sinne des § 103 (3) Ziff. 1 KVG LSA gelten Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, soweit deren voraussichtliche Gesamtkosten den Betrag von 50.000 EUR nicht überschreiten.
- (4) Als Ereignisse außerhalb der gewöhnlichen Tätigkeit von wesentlicher Bedeutung im Sinne des § 2 Abs. 3 KomHVO LSA gelten Vorgänge, deren Erträge oder Aufwendungen einen Betrag von 50.000 EUR überschreiten.
- (5) Haushaltswirtschaftliche Vermerke sind in der Anlage zum Haushaltsplan „Festlegungen zur Bewirtschaftung des Haushaltes“ festgesetzt.
- (6) Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die aus internen Leistungsbeziehungen, bilanziellen Abschreibungen, Wertberichtigungen von Forderungen und Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs entstehen oder die als außerordentlich einzustufen sind, gelten als über- oder außerplanmäßig bewilligt.

Zörbig, den 24.02.2025



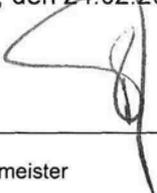
Eger
Bürgermeister



2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Eine Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde ist nicht erforderlich. Nach § 146 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes hat die Kommunalaufsichtsbehörde den Beschluss nicht innerhalb eines Monats beanstandet.

Zörbig, den 24.02.2025



Eger
Bürgermeister



Bekanntgemacht am 24.02.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de